



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info



## 29. Januar Nr. 268

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · 52062 Aachen · geier@fsmpi.rwth-aachen.de · <http://www.fsmpi.rwth-aachen.de/>  
 Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland · <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>  
 Versuche, Meinunxmache dem Geier zuzuschreiben, werden gerichtlich verfolgt. Personen, die versuchen, Kontext im Ticker zu finden, werden erschossen.  
 AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villaamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Valentina Gerber,  
 Jan Bergner, Lars Beckers, Konstantin Kotenko, Martin Bellgardt (ViSDP), Arno Schmetz

+++ 683300 ·+++· bachelorinskribenten ·+++· also, ·ich· wuerde ·das· jetzt ·einfach· unter ·der· annahme ·sei· pi ·in ·den  
 ·ganzen ·zahlen ·loesen ·+++· karikative ·stiftung ·+++· ich ·moechte ·eine ·anzeige ·aufgeben ·wegen ·select ·\* ·from ·ge  
 setzedb ·+++· ganz ·v? ·nein! ·ein ·kleiner ·eigenraum ·wehrt ·sich ·tapfer ·... ·+++· du ·bist ·ein ·dreh ·und ·angelpunkt ·  
 in ·der ·hochschule ·+++· marlin, ·hoer ·auf ·die ·frau ·zu ·belaestigen! ·+++· das ·hab ·ich ·schon ·immer ·mal ·sagen ·woll  
 en ·+++· legosteine ·lauf ·simulator ·+++· habt ·ihr ·den ·salat ·an ·die ·spuele ·gehangen? ·+++· jesus ·war ·1989 ·vor ·berg  
 i ·+++· in ·china ·ist ·schon ·wieder ·ein ·sack ·reis ·explodiert ·+++· karneval ·ist ·da, ·wo ·die ·betrunkenen ·vor ·meine  
 m ·fenster ·verkleidet ·sind ·+++· kurze ·trittdistanz ·+++· 2 ·doener/h ·ist ·minimum ·+++· x ·manpage ·+++

### I'm taking my time

+++ zahlreiche bauprojekte ·+++· fertigestellung ·des ·ho  
 ersaalzentrums ·classenstrasse ·verzoeuert ·sich ·+++  
 Wenn ihr denkt, das wäre nur eine Fortsetzung unseres Tickers<sup>a</sup>,  
 muss ich euch enttäuschen. Die RWTE<sup>2</sup>H hat gemerkt, dass wir  
 ein paar Studis mehr bekommen, und möchte diesem Ansturm  
 gerecht werden. Die, die das Imagevideo der RWTE<sup>2</sup>H<sup>b</sup> gesehen  
 hatten, wissen, dass sie bestens vorbereitet ist.  
 Das reicht offenbar doch nichts, sodass nun ein ~~zweiter~~  
~~Container~~ temporäres Seminargebäude auf den Parkplatz hinter  
 dem Reiff-Museum gebaut werden soll. Im April 2014 soll es  
 fertig sein, wie aus einer Pressemitteilung der RWTE<sup>2</sup>H her  
 vorgeht.<sup>c</sup> Ich bin skeptisch. Andererseits war ich das auch beim  
 TEMP1 am Republikplatz, und das ist halbwegs rechtzeitig fer  
 tig geworden.<sup>d</sup> Mal gucken.  
 Wenigstens eine zweifelsfrei positive Nachricht gibt es: Laut  
 Newsletter des Studentenwerks sind zumindest die Büps in der  
 Turmstraße soweit fertig, dass seit Dienstag, 14.01., die Bafög-  
 Beratung dort stattfindet.  
*This content was, once again, provided by Are Double-You Tea  
 Ache?-Aachen University Geier Konstantin*

<sup>a</sup> Habt ihr übrigens den Disclaimer über der Autorenzeile bemerkt?  
<sup>b</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=3d\\_qq\\_7nIqM](http://www.youtube.com/watch?v=3d_qq_7nIqM)  
<sup>c</sup> <http://tinyurl.com/rwthtemp2> (aus dieser ist übrigens auch der Ti  
 cker oben paraphrasiert).  
<sup>d</sup> mit einer Hörsaaltechnik, die für Mathevorlesungen zunächst nur sehr  
 mäßig geeignet war. Aber wir doch sind bestens vorbereitet!

### Gleiche Ziele

Die Fachschaft I/1 begrüßt die neuen Ppjektleitenden für  
 Gleichstellung im AStA der RWTE<sup>2</sup>H, *Katrin Prost* und *Fre  
 derik Hake*. Die beiden bieten euch montags und freitags von  
 10 bis 14 Uhr ihre Beratung im AStA an.<sup>a</sup>  
 Wir wünschen den beiden viel Erfolg und sehen einer ppduktiven  
 Zusammenarbeit freudig entgegen. Gleichzeitig bedanken wir  
 uns bei den ehemaligen Ppjektleitenden, Olesja Zimmer und  
 Nils Dartsch, und wünschen ihnen alles Gute aufphren weiteren  
 Wegen.  
*Gleichstellungs-Geier Konstantin*

<sup>a</sup> Nähere Infos findet ihr auf <http://www.asta.rwth-aachen.de/de/>  
 gleichstellung.

### Sündenbock vom Dienst

Ölleicht ist es dem einen oder anderen<sup>a</sup> schon aufgefallen, dass  
 auf jedem Geier unter dem Punkt „AutorInnen“ ganz viele  
 Menschen stehen. Hinter einem von diesen Menschen steht  
 in Klammern „ViSDP“. Das steht in wunderbarer deutscher  
 Bürokratenmanier für „Verantwortlicher im Sinne des Presse  
 rechts“. Das ist der Mensch, der für den ganzen Quatsch, den  
 wir hier veröffentlichen, den juristischen Sündenbock spielen darf.  
 Warum aber jetzt ein Artikel über etwas, das eh auf jedem Ge  
 ier steht? Nun ja, das liegt daran, dass im Vornamen der Person  
 vor dem „(ViSDP)“ ein Buchstabe anders ist. Nein, das liegt  
 nicht daran, dass Marlin seinen Namen geändert hat<sup>b</sup>, sondern  
 dass sich schlicht und ergreifend der ViSDP geändert hat.<sup>c</sup>  
 Für euch, geschätztes Publikum, ändert sich dadurch eigentlich  
 nichts. Dennoch möchte ich mich bei Marlin bedanken, dafür  
 dass er seit Geier 191<sup>d</sup> dieses Amt bestritten hat. Nun hat  
 te er das Glück in seiner Amtszeit nie vom Verfassungsschutz  
 abgeholt worden zu sein. Für mich lässt das natürlich hoffen,  
 dennoch möchte ich hier einen Notfallplan für den Fall meines  
 plötzlichen Verschwindens vorstellen.  
 Am wichtigsten ist es, so denn der Tag kommt, an dem ich  
 unter heftigem Protest in einen unauffälligen schwarzen Liefer  
 wagen gezerrt werde, nicht in Panik zu verfallen. Aktiv wer  
 den solltet ihr aber trotzdem. Während ich versteckten Räum  
 lichkeiten, von denen nicht einmal Angela Merkel etwas weiß,  
 Grausamkeiten außerhalb der menschlichen Vorstellungskraft  
 angrün bekomme, möchte ich, dass im ganzen Land Stoffge  
 ier<sup>e</sup> mit Panzerband ans Kreuz geklebt werden<sup>f</sup>. Und wenn  
 dann die Pressemitteilung über meinen plötzlichen und tra  
 gischen Tod veröffentlicht wird<sup>g</sup>, soll mir ein Sarg aus mit  
 Panzerband zusammengeklebten Grundgesetzbüchern bereitet  
 werden, auf dass die Grundrechte mit mir beerdigt werden<sup>h</sup>.  
*Sündenbock Geier Martin*

<sup>a</sup> wohl eher dem anderen  
<sup>b</sup> Um mit möglichst geringer Lebensstein-Distanz zu einem weiter ver  
 breiteten Namen zu kommen  
<sup>c</sup> hätte man auch drauf kommen können, wenn man sieht, dass sich auch  
 der komplette Nachname geändert hat  
<sup>d</sup> mit Unterbrechung  
<sup>e</sup> mit Fpsschänden aus Bpt  
<sup>f</sup> Hierzu bitte ein Andreaskreuz verwenden  
<sup>g</sup> nicht im Geier, weil der hat ja dann keinen ViSDP  
<sup>h</sup> Außerdem hat dann der Staat meinen Sarg bezahlt

# Termine

- ∞ Mo 19<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Mo-Fr 12–14<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22<sup>∞</sup> Uhr–Schrei.
- Mi, 29. Januar, 14<sup>∞</sup> Uhr, Hörsaal I: Tag der Mathematik
- Mi, 29. Januar, 19<sup>∞</sup> Uhr, Humboldthaus: Spieleabend
- Di, 04. Februar, 10<sup>∞</sup> Uhr, Informatikzentrum, Raum 2015: AK Umgestaltung der Fachschaftsräume
- Sa, 08. Februar: Gedenken derer, die der heilige Vladuczek zu sich holte

## Neuer Raum! Richtet mit ein!

Ja, ihr lest richtig. Wir bekommen einen weiteren Raum für die Fachschaft. Konkret handelt es sich dabei um den Raum 2014 im Informatikzentrum<sup>a</sup>. Dieser Raum ist zusätzlich und mit einer Türe mit unserem aktuellen Raum verbunden. Da wir nun  $\varphi$  mehr Platz haben, wollen wir alle gemeinsa $\mu$ berlegen, was wir mit dem Raum<sup>b</sup> machen wollen.

Ein Bücherregal, größere Sitzzecke, mehr Sprechstundenrechner, eine Raketenabschussbasis oder ein Hausaufgabenvollautomat? Kommt vorbei und lasst eure Ideen einfließen und bestimmt, wie die Fachschaftsräume in Zukunft<sup>s</sup>sehen sollen. Kommt vorbei am Dienstag, den 4. Februar um 10 Uhr in die Fachschaftsräume im Informatikzentrum. Wir würden uns freuen, euch begrüßen zu können. *RaumplanungsGeier Arno*

- <sup>a</sup> Das ist das alte FabLab - also direkt neben unserem bisherigen Raum
- <sup>b</sup> und bei der Gelegenheit<sup>ch</sup> mit dem aktuellen Raum

## Von Schwaben und gutbürgerlicher Diskriminierung

Regenbögen sind sehr heimtückische Dinger. Sie treten immer wieder als Symbole für Hoffnung, Freude und  $\Phi$ lfa $\tau$ f. In der Bibel wird ein solcher Bogen sogar von Gott an den Himmel gemalt, um Noah zu versprechen, dass er die Erde nicht nochmal überschwemmen wird.<sup>a</sup> Aber in Wahrheit stehen sie für eine diabolische Denkweise, und zwar die dieser ganzen komischen nicht-„normalen“ Menschen. Also denen, die schwul, lesbisch, bi, transgender, transsexuell, intersexuell oder sonstwie queer sind. Und unsere Gesellschaft ist inzwischen so sehr unterwandert von der *Ideologie des Regenbogens*, dass selbst in ganz normalen Schulen im Ländle<sup>c</sup> diese nichtnormalen Themen jetzt besprochen werden sollen. Nein! - Doch - Oh!

Zur Sache: eigentlich sollte es im Jahre 2014 nicht mehr besonders Aufsehen erregen, dass in BaWü genauso wie in anderen Bundesländern im Sexualkundeunterricht<sup>ch</sup> queere Themen eine  $\rho$ lle  $\pi$ len sollen. Der Bedarf zur Aufklärung ist  $\rho$ ß, denn no $\chi$ mmer fehlt es nicht nur an der gesellschaftlichen Akzeptanz gerade von schwulen Männern und transsexuellen Personen.

- <sup>a</sup> Hey, Noah war kein Niederländer!<sup>b</sup>
- <sup>b</sup> Und mit dem Klimawandel konnte nun echt keiner rechnen...
- <sup>c</sup> Für Erdkunde-Nieten: Baden-Württemberg<sup>d</sup>
- <sup>d</sup> Der vielleicht normalste Landstrich der Welt

Ver $\chi$ dene Arten der Diskriminierung sorgen unter anderem für ein erheblich höheres Risiko, von einem queerfeindlichen Arschloch ermordet zu werden. Und das P $\rho$ blem ist: das wird nie aufhören, wenn weiterhin die Gesellschaft von homo-feindlichem Gangster-Rap auf der einen und gutbürgerlichem „Man wird doch mal sagen dürfen, dass das nicht glei $\chi$ st“ auf der anderen Seite dominiert wird. Das sind deutlich erschwerte Bedingungen, denen Heten eben nicht $\tau$ sgesetzt sind. Und so dachte sich die Landesregierung: hey, wir halten da mal in der Schule dagegen und halten das im Bildungsplan fest.

Aber laut einer inzwischen ausgelaufenen Internetpetition haben knapp 200.000 Menschen etwas dagegen.<sup>e</sup> Selbstverständlich handelt es sich *nicht* um Queer-Hasse $\rho$ der gar Nazis<sup>f</sup>, **aber man wird ja wohl noch mal sagen dürfen**, dass das ja alles voll  $\rho$ se Regenbogenideologie ist. Schließlich wird hier eine Sondermaßnahme gegen die Diskriminierung von einer kleinen Minderheit gemacht<sup>g</sup>, deren politisches Engagement für eine Aufklärung aller Mensche $\nu$ ber alternative Lebensstile ja eine Verbreitung der Ideologie darstellt.<sup>h</sup> Und überhaupt: eine „Infragestellung der hetep $\rho$ sexuellen Geschlechter von Mann und Frau“, das darf es ja nicht geben!<sup>i</sup> Sonst ändert sich noch was! Furchtbar!

Die Kommentare der Unterzeichnenden sind dann teils echte Realsatire. Extrem  $\rho$ le glauben, dass ihre Kinder jetzt bestimmt schwul werden<sup>j</sup>, weil.<sup>k</sup> Einer schreibt, Homosexuelle hätten durchschnittlich 250-300 wechselnde Partner - alter Schwede, die Homos wissen echt noch, wie man Leute rumkriegt! Und sowieso diese Sexsache: „Es ist weder gesund noch richtig, ver $\chi$ dne Sexualpraktiken auszuüben“ (sic). Dem deutschen Volk die Missionarsstellung, alles andere ist klar wider-natürlich! Die geäußerten Kommentare sind so gut durchdacht, dass die „Cice $\rho$ “ die Petition dann glatt als „selbstbewusster Bürgersinn“ bezeichnet. Klar. Sieht man doch.

Was tatsächli $\chi$ n den Köpfen der Unterzeichnenden vorgeht, ist klar: sie haben Angst oder Hass oder beides. Angst vor Andersdenkenden. Angst davor, dass Kinder nicht mehr von ihren Eltern die Homophobie unangefochten weitergegeben kriegen. Weil endlich jemand eine andere Perspektive als die gesellschaftliche Norm dagegensetzt, und die Kinder sich einfach selbst ein Bild davon machen können, was sie von queeren Lebensweisen halten. Das geht nämlich nur, wenn man sich damit $\chi$  auseinandersetzt.<sup>l</sup> Und genau das wollen die Unterzeichnenden ja verhindern. Das ist einfach nur ekelhaft.

Und bevor ihr mich jetzt fragt, „whoa Marlin, das ist ja alles schön und gut - aber was würdest du denn machen wenn später mal dein Sohn seinen schwulen Freund zu euch nach Hause bringt?“, da kenne ich bereits die Antwort: Kaffee. *QueerGeier Marlin*

- <sup>e</sup> Die CDU-Wähler können inzwischen auch ~~Neuland~~ Internet.
- <sup>f</sup> Huch, ein G $\rho$ ßteil der Unterzeichnenden kommt von der rechtsextremen Hetz-Seite „PI-News“? Bestimmt nur Zufall!
- <sup>g</sup> Also wo kommen wir denn da hin, wenn man nicht mal mehr so kleine Minderheiten unterdrücken darf?!
- <sup>h</sup> Das darf man an Schulen auf keinen Fall tun! Die müssen ideologiefrei sein! Ehhh... was sagt ihr? Religionsunterricht? Oh.
- <sup>i</sup> Was au $\chi$ mmer ein hetep $\rho$ sexuelles Geschlecht ist...
- <sup>j</sup> Auch die Mädchen! Kampfeinsatz!
- <sup>k</sup> Nein, der Reda $\chi$ on ist hier kein Satzende verloren gegangen.
- <sup>l</sup> Wissenschaftliche Methode!

